



Gewerbeanzeigen Mai 2009

Ergebnisse der Gewerbeanzeigenstatistik

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Definitionen	3
Tabellenteil	
1. Grafik Gewerbean- und -abmeldungen mit Neuerrichtungen und Aufgaben im Jahresüberblick	5
2. Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Mai 2009	6
3. Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Mai 2009	7
4. Grafik Gewerbeanmeldungen nach WZ-Abschnitten im Mai 2009	8
5. Grafik Gewerbeabmeldungen nach WZ-Abschnitten im Mai 2009	8
6. Gewerbeanmeldungen nach Verwaltungsbezirken im Mai 2009	9
7. Gewerbeabmeldungen nach Verwaltungsbezirken im Mai 2009	10
8. Grafik Neuerrichtungen und Aufgaben nach Kreisen im Mai 2009	11
9. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Mai 2009	12
10. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Mai 2009	13
11. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Mai 2009	14
12. Grafik Neuerrichtungen nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im Mai 2009	14
13. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Mai 2009	15
14. Grafik Vollständige Aufgaben nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im Mai 2009	15

Zeichenerklärung (nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Geringfügige Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.
Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen erklären sich durch inzwischen vorgenommene Korrekturen.

Vorbemerkung

Ziel der Statistik

Ziel der Gewerbeanzeigenstatistik ist es, das Meldegeschehen in seiner Gesamtheit darzustellen und damit Aufschlüsse über Gründungen und Stilllegungen von Unternehmen und Betrieben zu gewinnen. Die Aussagen über das Gründungsverhalten und Betriebsstilllegungen in der Wirtschaft stellen eine unentbehrliche Informationsquelle für die Wirtschafts-, Wettbewerbs- und Strukturpolitik dar. Zahlen über die sektorale, regionale und zeitliche Entwicklung liefern Hinweise zur Ergreifung geeigneter wirtschaftspolitischer Maßnahmen. Zusätzlich werden aktuelle Informationen für die Pflege des Unternehmensregisters zur Verfügung gestellt.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Gewerbeanzeigenstatistik ist die Gewerbeordnung (GewO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.02.1999 (BGBl. I S. 202), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.2007 (BGBl. I S. 3089). Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die nach § 14 der Gewerbeordnung (GWO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle den zuständigen Behörden anzeigen müssen. Sie erfüllen ihre statistische Auskunftspflicht durch Erstattung dieser Anzeige bei den zuständigen Behörden, die diese Angaben an die statistischen Ämter der Länder übermitteln.

Methodische Hinweise

Mit den vorstehend ausgeführten Rechtsvorschriften wurde die Voraussetzung für die Auswertung der Gewerbemeldungen nach einheitlichen Kriterien geschaffen. Die Meldebehörden der Gemeindeverwaltungen, der verbandsfreien Gemeinden, der Verbandsgemeindeverwaltungen sowie der kreisfreien und großen kreisangehörigen Städte nehmen die Gewerbean-, -ab- und -ummeldungen entgegen. Die auf bundesweit einheitlichen Formularen erfassten Daten, der Gewerbeanzeigepflichtigen, übermitteln die zuständigen Meldebehörden monatlich an die statistischen Landesämter.

Bis auf die persönlichen Merkmale „Staatsangehörigkeit“ und „Geschlecht“ sind die Erhebungsmerkmale ausschließlich betriebsbezogen und umfassen u. a.

- die ausgeübte Tätigkeit
- die Art des Betriebes
- die Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmer/-innen
- den Grad der Selbständigkeit
- den Grund der Meldung

sowie als Hilfsmerkmale

- den Namen von Betriebsinhaber/-innen
- die Eintragung im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister
- die Zahl der geschäftsführenden Gesellschafter/-innen
- die Anschrift der Betriebsstätte.

Der Inhalt des vorliegenden Berichts ist mit Ausnahme der Tabellen nach Wirtschaftszweigen mit den bis zum IV. Quartal 1995 veröffentlichten Angaben zu Gewerbeanzeigenstatistik vergleichbar. Ab 1996 liegt den Tabellen die EU-einheitliche „Klassifikation der Wirtschaftszweige“ (WZ 1993), ab Januar 2003 die WZ 2003 und ab Januar 2008 die WZ 2008 zugrunde. Die WZ 2008 ist eine Aktualisierung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) deren Struktur sich aber in vielen Wirtschaftsbereichen deutlich verändert hat. Die Ergebnisse nach Wirtschaftszweigen sind daher mit den Ergebnissen früherer Monate und Jahre nicht mehr vergleichbar. Außerdem wird, seit dem Jahr 2003, das Automatenaufstell- und Reisegewerbe in den Gewerbean-, -ab- und -ummeldungen nicht mehr nachgewiesen.

Definitionen

- **Hauptniederlassung**
Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personengesellschaften (KG, OHG, GmbH & Co. KG, GbR, GmbH & Co. OHG u.a.) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Eine Hauptniederlassung liegt auch dann vor, wenn daneben keine Zweigniederlassung oder unselbständige Zweigstelle betrieben wird.
- **Zweigniederlassung**
Betriebe mit selbständiger Organisation, selbständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.
- **Unselbständige Zweigstelle**

Gewerbeanmeldungen

Ein Gewerbe ist anzumelden bei der Neuerrichtung eines Betriebes, einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle, bei der Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes (z.B. durch Kauf, Pacht/Erbsfolge, Änderung der Rechtsform, Gesellschaftereintritt) und bei der Verlegung eines Betriebes aus dem Bereich einer Meldebehörde in den Bereich einer anderen Meldebehörde.

- **Neuerrichtung**
Zur Neuerrichtung zählt die erstmalige Anmeldung eines Gewerbebetriebes als Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder unselbständige Zweigstelle, die Anmeldung als Neuerrichtung eines Kleingewerbetreibenden bzw. einer Nebentätigkeit sowie Gründung nach dem Umwandlungsgesetz.
- **Zuzug**
Verlagerung eines bestehenden Betriebes in den Bezirk des nachweisenden Gewerbebeamten.
- **Übernahme**
Übernahme eines bestehenden Betriebes innerhalb des Bezirkes des nachweisenden Gewerbebeamten (z.B. durch Kauf, Pacht/Erbsfolge, Änderung der Rechtsform, Gesellschaftereintritt).

Betriebsgründungen

Betriebsgründungen sind Neugründungen (außer Nebenerwerb) von Betrieben durch Einzelunternehmer, Personengesellschaften oder juristische Personen wobei für einen Einzelunternehmer, der eine Hauptniederlassung anmeldet, die Voraussetzung gilt, dass er entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

Sonstige Neugründungen

Gründung der Hauptniederlassung eines Kleinunternehmens (Nicht-Kaufmann/-frau). Das Kleinunternehmen ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neugründung.

Gewerbeabmeldungen

Ein Gewerbe ist abzumelden bei der vollständigen oder teilweisen Aufgabe eines Gewerbebetriebes, bei Übergabe an einen Nachfolger/Eigentümerwechsel, Änderung der Rechtsform, bei Verlagerung eines Gewerbebetriebes in den Bereich einer anderen Meldebehörde und bei Austritt eines Gesellschafters.

- **Aufgabe**
Hierzu zählt die Abmeldung eines Gewerbebetriebes wegen Aufgabe einer Hauptniederlassung, Zweigniederlassung bzw. unselbständigen Zweigstelle.
- **Fortzug**
Verlagerung eines bestehenden Betriebes aus dem Bezirk des nachweisenden Gewerbebeamten.
- **Übergabe**
Übergabe eines bestehenden Betriebes innerhalb des Bezirkes des nachweisenden Gewerbebeamten (z.B. wegen Verkauf, Verpachtung, Erbsfolge, Änderung der Rechtsform, Austritt als Gesellschafter).

Betriebsaufgaben

Betriebsaufgaben sind vollständige Aufgaben (außer Nebenerwerb) von Betrieben durch Einzelunternehmer, Personengesellschaften oder juristische Personen, wobei für einen Einzelunternehmer, der eine Hauptniederlassung abmeldet, die Voraussetzung gilt, dass er entweder in das Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

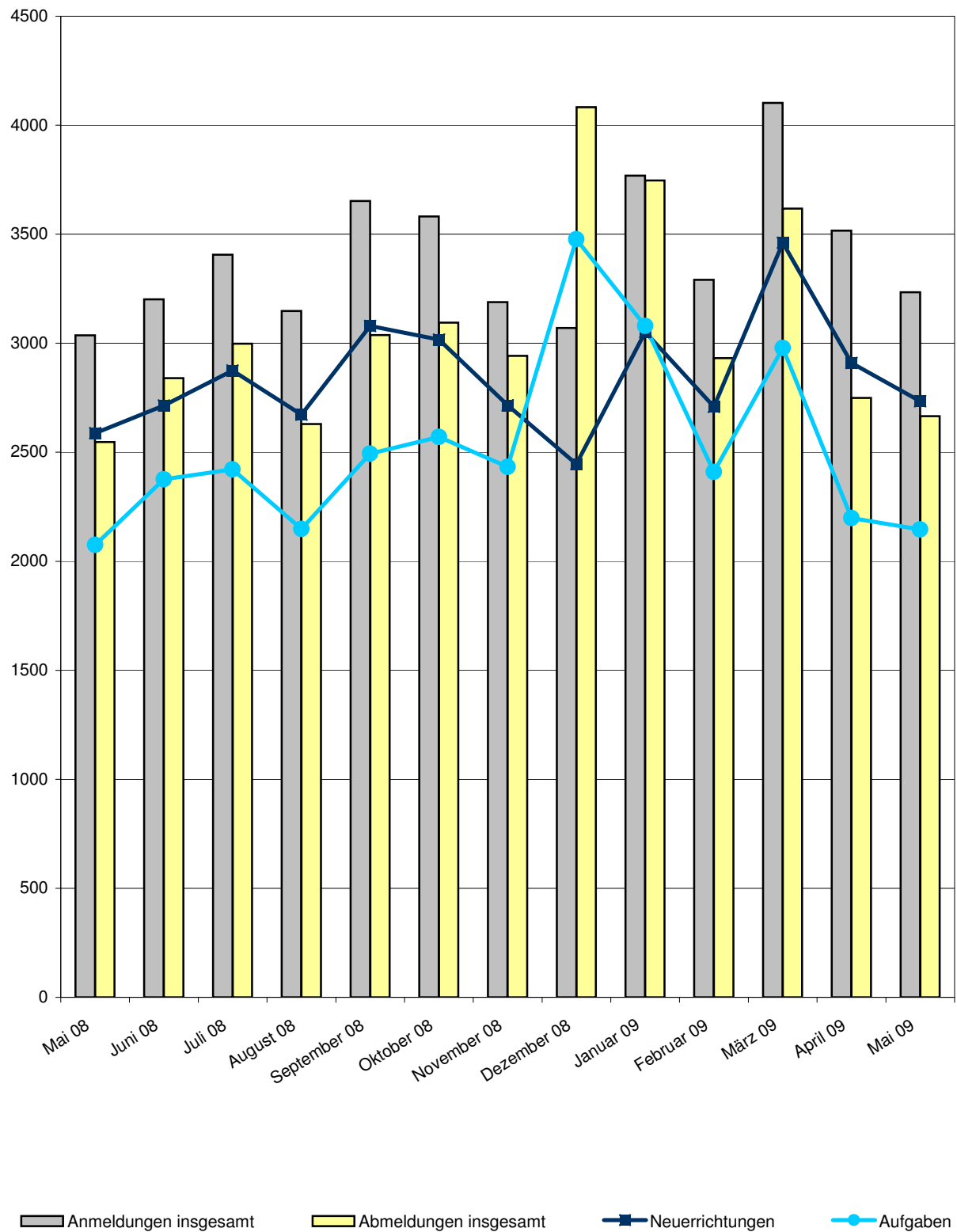
Sonstige Stilllegungen

Vollständige Aufgabe einer Hauptniederlassung eines Kleingewerbetreibenden (Nicht-Kaufmann/-frau). Das Kleinunternehmen war nicht im Handelsregister eingetragen und beschäftigte keine Arbeitnehmer. Die Aufgabe eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wurde, gilt ebenfalls als sonstige Stilllegung.

Hinweise zum besseren Verständnis:

- Auf dem Erhebungsbogen für Gewerbe-Anmeldungen besteht die Möglichkeit zum Ankreuzen der Positionen „Neugründung“ und „Gründung nach Umwandlungsgesetz“. Die beiden Merkmale bilden die Position Neuerrichtungen. Das Merkmal „Neugründungen“ wird rechnerisch in Betriebsgründungen und sonstige Neugründungen weiter detailliert, um Gründungen mit besonderer wirtschaftlicher Substanz herauszuarbeiten.
- Vergleicht man die Daten „Insgesamt Neugründungen“ zu „Insgesamt Gewerbetreibende“ nach Rechtsformen, fällt auf, dass die Zahl der Einzelunternehmen gleich ist, während die anderen Rechtsformen differieren. Die Erklärung liegt darin, dass es sich bei Gewerbetreibenden um natürliche Personen handelt. Die Rechtsformen der Neugründungen weisen juristische Personen aus. D.h., eine GmbH kann z.B. mit mehreren natürlichen Personen gegründet werden.

1. Gewerbean- und -abmeldungen mit Neuerrichtungen und Aufgaben
im Jahresüberblick



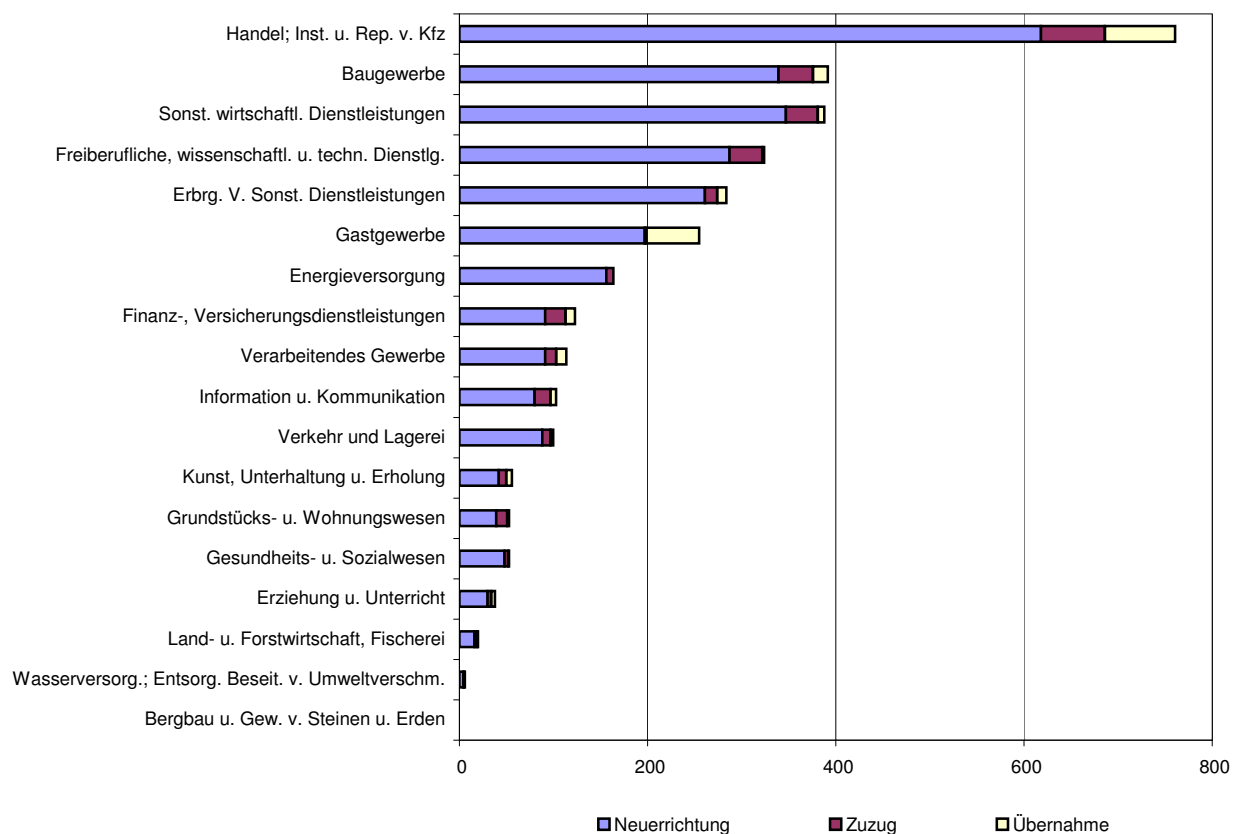
2. Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Mai 2009

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Anmeldungen				Veränderung zum Vormonat			
		ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
			Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme		Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme
		Anzahl				%			
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	20	16	3	1	- 42,9	- 42,9	- 40,0	- 50,0
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	-	-	-	-	X	-	X	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	114	91	12	11	- 7,3	- 10,8	33,3	- 8,3
	darunter								
10	Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	17	12	1	4	6,3	- 14,3	-	300,0
11	Getränkeherstellung	-	-	-	-	X	X	-	X
13	Herst. v. Textilien	2	1	1	-	- 50,0	- 75,0	X	-
14	Herst. v. Bekleidung	9	9	-	-	12,5	12,5	-	-
16	Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	4	4	-	-	- 33,3	- 33,3	-	-
18	Herst. v. Druckerzgn; Vervielf. v. Ton-, Bild- und Datenträgern	5	5	-	-	- 50,0	- 37,5	X	X
25	Herst. v. Metallerzeugnissen	23	17	3	3	15,0	-	200,0	50,0
26	Herst. v. Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	5	2	1	2	25,0	- 50,0	X	X
27	Herst. v. elektr. Ausrüstungen	-	-	-	-	X	-	-	X
28	Maschinenbau	6	4	2	-	- 40,0	- 50,0	-	-
29	Herst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	-	-	-	-	X	X	-	-
31	Herst. v. Möbeln	-	-	-	-	X	X	-	-
D	Energieversorgung	164	156	8	-	53,3	47,2	X	X
E	Wasserversorgung; Entsorg. Beseit. v. Umweltverschm.	6	4	1	1	100,0	33,3	X	X
F	Baugewerbe	392	339	37	16	11,7	13,0	5,7	-
G	Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	761	618	68	75	- 10,4	- 9,0	- 24,4	- 6,3
	darunter								
45	Kfz-Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	112	99	10	3	- 3,4	1,0	- 16,7	- 50,0
46	Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz)	117	94	18	5	- 38,7	- 40,9	- 30,8	- 16,7
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	532	425	40	67	- 1,8	0,7	- 23,1	- 1,5
H	Verkehr und Lagerei	100	88	9	3	7,5	18,9	- 35,7	- 40,0
	darunter								
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitg.	60	52	6	2	20,0	33,3	- 25,0	- 33,3
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	28	27	1	-	21,7	50,0	- 66,7	X
I	Gastgewerbe	255	197	2	56	- 24,6	- 15,8	X	- 46,2
55	Beherbergung	22	18	-	4	- 43,6	- 30,8	-	- 69,2
56	Gastronomie	233	179	2	52	- 22,1	- 13,9	X	- 42,9
J	Information u. Kommunikation	103	80	17	6	- 18,3	- 15,8	- 34,6	20,0
	darunter								
58	Verlagswesen	2	1	-	1	- 75,0	- 75,0	X	X
61	Telekommunikation	8	6	-	2	- 20,0	-	X	- 33,3
62	Erbrg. v. Dienstl. d. Informationstechnologie	78	62	14	2	- 7,1	- 1,6	- 26,3	-
63	Informationsdienstleistungen	9	8	1	-	- 25,0	- 27,3	-	-
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	123	91	22	10	- 1,6	- 11,7	10,0	400,0
	darunter								
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstl. verbundene Tätigkeiten	106	85	19	2	- 8,6	- 12,4	5,6	100,0
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	53	39	12	2	- 27,4	- 33,9	- 7,7	100,0
M	Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	324	287	35	2	- 12,4	- 12,0	- 12,5	- 50,0
	darunter								
70	Verw. u. Führung v. Unternehmen; Unternehmensberatung	52	43	9	-	- 36,6	- 33,8	- 43,8	X
73	Werbung u. Marktforschung	129	112	16	1	- 13,4	- 17,0	14,3	X
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	388	347	34	7	- 13,8	- 13,9	- 15,0	-
	darunter								
77	Verm. v. beweglichen Sachen	14	11	2	1	- 36,4	- 38,9	-	- 50,0
78	Verm. u. Überlassung v. Arbeitskräften	7	6	-	1	- 30,0	- 40,0	-	X
79	Reisebüros, -veranstalter u. sonst. Reservierungsdienstl.	21	17	3	1	-	- 15,0	X	-
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	188	173	14	1	- 16,8	- 16,0	- 22,2	- 50,0
P	Erziehung u. Unterricht	38	30	4	4	- 25,5	- 21,1	- 55,6	-
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	53	48	4	1	- 17,2	- 21,3	33,3	X
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	56	42	8	6	- 13,8	- 25,0	300,0	- 14,3
S	Erbrg. V. Sonst. Dienstleistungen	284	261	13	10	- 2,7	7,4	- 61,8	- 33,3
	Sonstige Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-	-	-
I n s g e s a m t		3 234	2 734	289	211	- 8,0	- 6,0	- 15,5	- 20,4

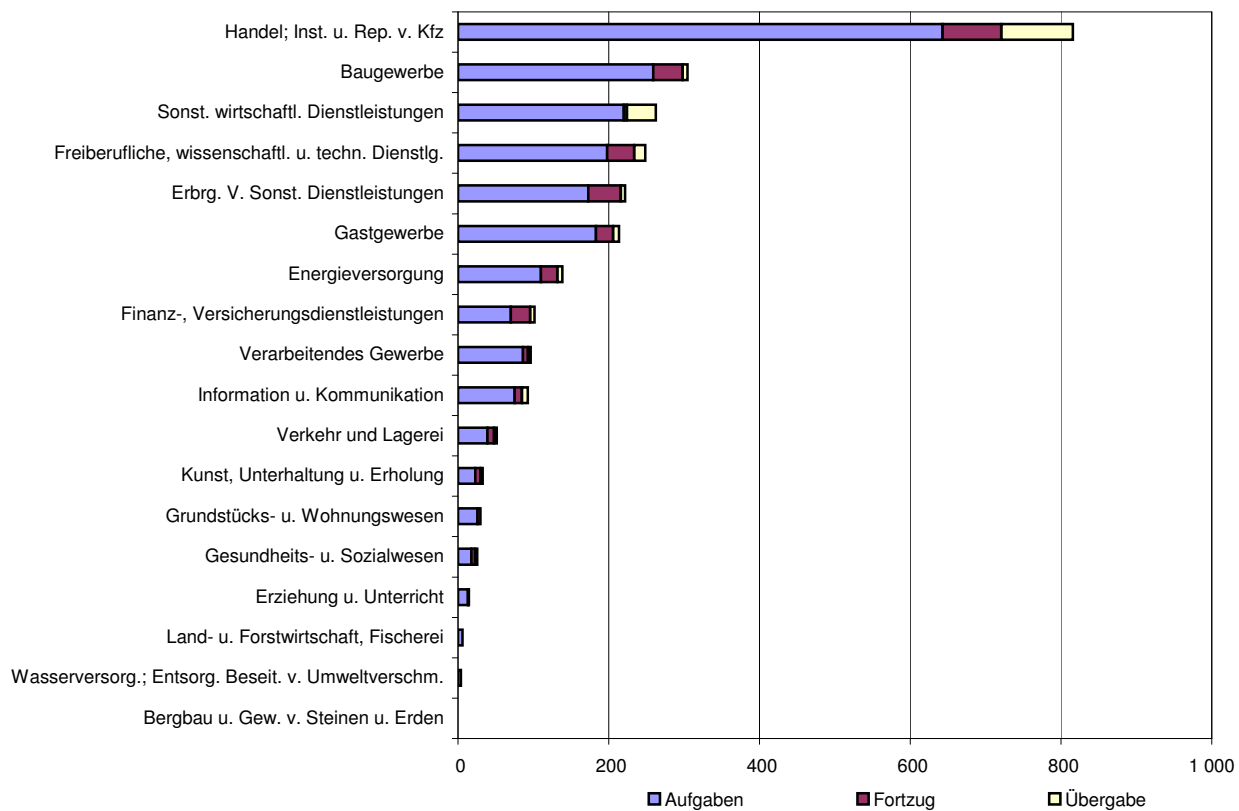
3. Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im Mai 2009

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Abmeldungen				Veränderung zum Vormonat			
		ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
			Aufgabe	Fortzug	Über- gabe		Aufgabe	Fortzug	Über- gabe
		Anzahl				%			
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	15	13	1	1	- 34,8	- 31,6	- 66,7	-
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	-	-	-	-	X	X	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	93	75	10	8	- 9,7	- 9,6	-	- 20,0
	darunter								
10	Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	18	16	1	1	- 28,0	- 23,8	- 66,7	-
11	Getränkeherstellung	3	1	1	1	50,0	-	X	-
13	Herst. v. Textilien	2	2	-	-	-	-	-	-
14	Herst. v. Bekleidung	2	2	-	-	-	-	-	-
16	Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	3	3	-	-	- 40,0	- 40,0	-	-
18	Herst. v. Druckerzgn; Vervielf. v. Ton-, Bild- und Datenträgern	10	7	1	2	25,0	16,7	- 50,0	X
25	Herst. v. Metallerzeugnissen	15	12	1	2	7,1	33,3	- 50,0	- 33,3
26	Herst. v. Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	5	4	-	1	25,0	100,0	X	-
27	Herst. v. elektr. Ausrüstungen	-	-	-	-	X	X	-	X
28	Maschinenbau	1	1	-	-	- 80,0	- 80,0	-	-
29	Herst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	-	-	-	-	X	X	X	-
31	Herst. v. Möbeln	3	2	1	-	50,0	-	X	-
D	Energieversorgung	4	4	-	-	- 63,6	- 33,3	X	-
E	Wasserversorgung; Entsorg. Beseit. v. Umweltverschm.	6	6	-	-	-	50,0	X	-
F	Baugewerbe	249	198	36	15	- 13,8	- 13,5	- 12,2	- 21,1
G	Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	816	643	78	95	3,8	3,4	- 9,3	21,8
	darunter								
45	Kfz-Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	95	78	11	6	- 15,9	- 20,4	- 15,4	200,0
46	Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz)	150	124	18	8	- 13,3	- 9,5	- 28,0	- 27,3
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	571	441	49	81	14,2	14,0	2,1	24,6
H	Verkehr und Lagerei	97	86	7	4	-	7,5	- 36,4	- 33,3
	darunter								
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitg.	53	45	4	4	- 17,2	- 15,1	- 20,0	- 33,3
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	28	27	1	-	21,7	28,6	- 50,0	-
I	Gastgewerbe	263	220	4	39	4,4	17,6	-	- 36,1
55	Beherbergung	23	20	-	3	- 36,1	- 9,1	-	- 78,6
56	Gastronomie	240	200	4	36	11,1	21,2	-	- 23,4
J	Information u. Kommunikation	102	70	26	6	- 8,9	- 14,6	4,0	20,0
	darunter								
58	Verlagswesen	16	14	1	1	14,3	40,0	- 75,0	X
61	Telekommunikation	11	9	-	2	-	-	-	-
62	Erbrg. v. Dienstl. d. Informationstechnologie	57	34	20	3	- 21,9	- 37,0	11,1	200,0
63	Informationsdienstleistungen	11	9	2	-	57,1	80,0	100,0	X
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	139	110	22	7	18,8	14,6	22,2	133,3
	darunter								
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstl. verbundene Tätigkeiten	129	106	20	3	18,3	16,5	17,6	200,0
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	52	39	9	4	-	8,3	- 40,0	300,0
M	Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	222	173	43	6	11,6	4,2	65,4	- 14,3
	darunter								
70	Verw. u. Führung v. Unternehmen; Unternehmensberatung	51	38	12	1	18,6	5,6	100,0	-
73	Werbung u. Marktforschung	68	56	10	2	- 1,4	- 11,1	100,0	100,0
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	305	259	39	7	- 10,6	- 11,3	- 4,9	- 12,5
	darunter								
77	Verm. v. beweglichen Sachen	15	12	1	2	- 31,8	- 20,0	- 75,0	- 33,3
78	Verm. u. Überlassung v. Arbeitskräften	17	14	3	-	- 5,6	- 22,2	X	-
79	Reisebüros, -veranstalter u. sonst. Reservierungsdienstl.	25	20	5	-	47,1	42,9	150,0	X
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	115	99	14	2	- 1,7	2,1	- 22,2	-
P	Erziehung u. Unterricht	26	18	5	3	- 39,5	- 33,3	- 58,3	- 25,0
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	30	26	4	-	- 9,1	- 3,7	- 33,3	-
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	33	23	7	3	- 35,3	- 48,9	X	- 40,0
S	Erbrg. V. Sonst. Dienstleistungen	214	183	23	8	- 8,2	- 6,6	-	- 42,9
	Sonstige Tätigkeiten	-	-	-	-	-	-	-	-
I n s g e s a m t		2 666	2 146	314	206	- 3,0	- 2,4	- 4,6	- 7,2

4. Gewerbeanmeldungen nach WZ-Abschnitten im Mai 2009



5. Gewerbeabmeldungen nach WZ-Abschnitten im Mai 2009



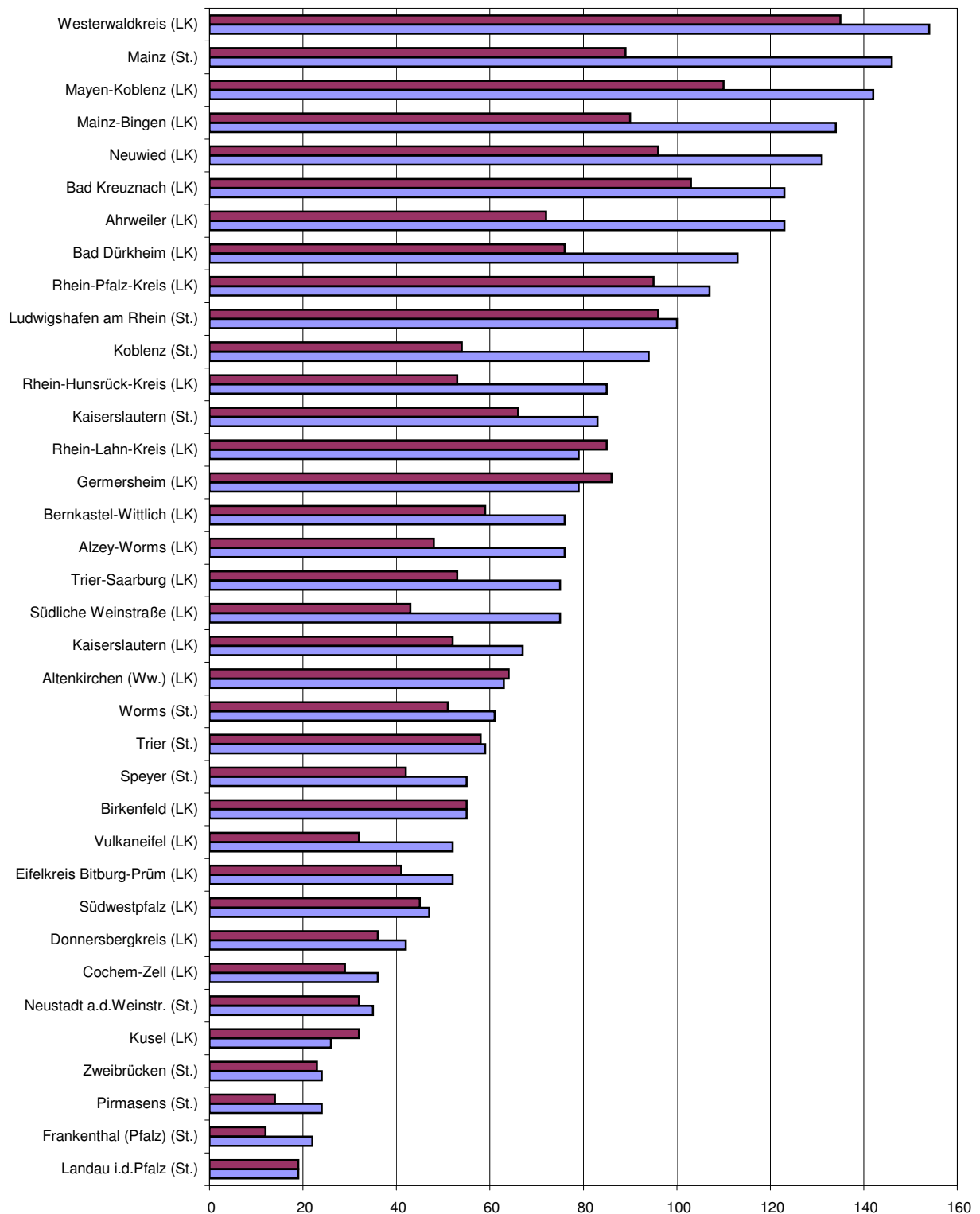
6. Gewerbebeanmeldungen nach Verwaltungsbezirken im Mai 2009

Verwaltungsbereich	Anmeldungen				Veränderung zum Vormonat			
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
		Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme		Neuer- richtung	Zuzug	Über- nahme
Anzahl				%				
Kreisfreie Stadt								
Koblenz	119	94	9	16	-	8,0	- 30,8	- 15,8
Landkreise								
Ahrweiler	136	123	11	2	19,3	24,2	10,0	- 60,0
Altenkirchen (Ww.)	75	63	8	4	- 31,8	- 28,4	- 38,5	- 55,6
Bad Kreuznach	156	123	18	15	- 11,9	- 14,0	20,0	- 21,1
Birkenfeld	64	55	1	8	- 16,9	- 16,7	- 87,5	166,7
Cochem-Zell	41	36	3	2	- 32,8	- 29,4	-	- 71,4
Mayen-Koblenz	157	142	10	5	- 15,1	- 6,6	- 58,3	- 44,4
Neuwied	162	131	24	7	- 12,0	- 9,7	- 11,1	- 41,7
Rhein-Hunsrück-Kreis	93	85	5	3	16,3	16,4	25,0	-
Rhein-Lahn-Kreis	89	79	4	6	- 19,8	- 9,2	- 76,5	- 14,3
Westerwaldkreis	167	154	13	-	- 12,6	- 7,8	- 38,1	X
Kreisfreie Stadt								
Trier	76	59	8	9	- 11,6	- 15,7	100,0	- 25,0
Landkreise								
Bernkastel-Wittlich	87	76	6	5	- 1,1	5,6	- 14,3	- 44,4
Eifelkreis Bitburg-Prüm	60	52	4	4	- 7,7	- 3,7	33,3	- 50,0
Vulkaneifel	62	52	4	6	3,3	2,0	-	20,0
Trier-Saarburg	84	75	5	4	15,1	23,0	- 28,6	- 20,0
Kreisfreie Städte								
Frankenthal (Pfalz)	28	22	3	3	- 40,4	- 40,5	- 50,0	- 25,0
Kaiserslautern	98	83	8	7	- 12,5	- 17,8	33,3	40,0
Landau in der Pfalz	22	19	2	1	- 8,3	- 5,0	- 50,0	X
Ludwigshafen am Rhein	111	100	6	5	- 31,5	- 24,2	200,0	- 82,1
Mainz	177	146	9	22	- 7,8	- 2,7	- 52,6	- 4,3
Neustadt an der Weinstraße	44	35	7	2	- 8,3	6,1	-	- 75,0
Pirmasens	28	24	3	1	- 6,7	- 20,0	X	X
Speyer	58	55	1	2	5,5	5,8	-	-
Worms	67	61	3	3	- 6,9	- 1,6	- 25,0	- 50,0
Zweibrücken	31	24	4	3	19,2	14,3	300,0	- 25,0
Landkreise								
Alzey-Worms	110	76	25	9	2,8	- 15,6	177,8	12,5
Bad Dürkheim	133	113	9	11	20,9	28,4	- 35,7	37,5
Donnersbergkreis	51	42	8	1	- 16,4	- 19,2	-	-
Germersheim	101	79	13	9	3,1	-	85,7	- 25,0
Kaiserslautern	78	67	5	6	8,3	8,1	- 37,5	200,0
Kusel	31	26	2	3	-	- 3,7	- 33,3	200,0
Südliche Weinstraße	84	75	6	3	- 5,6	4,2	- 53,8	- 25,0
Rhein-Pfalz-Kreis	129	107	16	6	- 12,8	- 15,1	6,7	- 14,3
Mainz-Bingen	168	134	21	13	- 13,8	- 15,2	- 34,4	160,0
Südwestpfalz	57	47	5	5	-	- 9,6	66,7	150,0
Rheinland-Pfalz	3 234	2 734	289	211	- 8,0	- 6,0	- 15,5	- 20,4
Kreisfreie Städte	859	722	63	74	- 11,7	- 9,2	- 6,0	- 33,3
Landkreise	2 375	2 012	226	137	- 6,6	- 4,9	- 17,8	- 11,0
Industrie- und Handelskammer								
Kammerbezirk Koblenz	1 259	1 085	106	68	- 10,6	- 6,3	- 31,6	- 29,2
Kammerbezirk Trier	369	314	27	28	- 0,8	1,9	8,0	- 28,2
Kammerbezirk Rheinhessen	522	417	58	47	- 7,8	- 9,3	- 9,4	11,9
Kammerbezirk Pfalz	1 084	918	98	68	- 7,4	- 6,7	-	- 22,7

7. Gewerbeabmeldungen nach Verwaltungsbezirken im Mai 2009

Verwaltungsbereich	Abmeldungen				Veränderung zum Vormonat			
	ins- gesamt	davon			ins- gesamt	davon		
		Aufgabe	Fortzug	Über- gabe		Aufgabe	Fortzug	Über- gabe
	Anzahl				%			
Kreisfreie Stadt								
Koblenz	76	54	9	13	- 19,1	- 16,9	- 35,7	- 13,3
Landkreise								
Ahrweiler	92	72	14	6	- 6,1	- 5,3	27,3	- 45,5
Altenkirchen (Ww.)	78	64	11	3	- 17,9	- 17,9	10,0	- 57,1
Bad Kreuznach	137	103	21	13	26,9	21,2	133,3	- 7,1
Birkenfeld	66	55	2	9	37,5	41,0	- 60,0	125,0
Cochem-Zell	34	29	2	3	3,0	31,8	- 60,0	- 50,0
Mayen-Koblenz	137	110	23	4	11,4	15,8	21,1	- 55,6
Neuwied	128	96	18	14	- 17,4	- 22,6	- 5,3	16,7
Rhein-Hunsrück-Kreis	61	53	7	1	- 1,6	6,0	- 22,2	- 66,7
Rhein-Lahn-Kreis	103	85	9	9	56,1	70,0	- 10,0	50,0
Westerwaldkreis	152	135	15	2	3,4	18,4	- 42,3	- 71,4
Kreisfreie Stadt								
Trier	74	58	7	9	- 1,3	- 3,3	40,0	- 10,0
Landkreise								
Bernkastel-Wittlich	65	59	4	2	- 4,4	1,7	- 20,0	- 60,0
Eifelkreis Bitburg-Prüm	51	41	5	5	2,0	2,5	- 16,7	25,0
Vulkaneifel	38	32	3	3	- 9,5	14,3	- 57,1	- 57,1
Trier-Saarburg	68	53	9	6	- 12,8	- 18,5	50,0	- 14,3
Kreisfreie Städte								
Frankenthal (Pfalz)	19	12	3	4	- 57,8	- 67,6	-	- 20,0
Kaiserslautern	72	66	2	4	- 4,0	- 2,9	- 50,0	33,3
Landau in der Pfalz	24	19	3	2	20,0	18,8	- 25,0	X
Ludwigshafen am Rhein	103	96	6	1	- 24,3	- 13,5	- 14,3	- 94,4
Mainz	126	89	16	21	- 31,5	- 40,3	- 15,8	31,3
Neustadt an der Weinstraße	39	32	1	6	- 13,3	- 5,9	- 75,0	- 14,3
Pirmasens	15	14	1	-	7,1	16,7	-	X
Speyer	46	42	2	2	43,8	44,8	100,0	-
Worms	58	51	4	3	16,0	37,8	- 42,9	- 50,0
Zweibrücken	28	23	1	4	3,7	4,5	- 50,0	33,3
Landkreise								
Alzey-Worms	71	48	13	10	- 5,3	- 25,0	44,4	400,0
Bad Dürkheim	100	76	14	10	- 1,0	4,1	- 39,1	100,0
Donnersbergkreis	50	36	12	2	4,2	- 5,3	50,0	-
Germersheim	99	86	6	7	17,9	22,9	100,0	- 36,4
Kaiserslautern	56	52	1	3	- 28,2	- 20,0	- 90,9	50,0
Kusel	38	32	5	1	26,7	18,5	66,7	X
Südliche Weinstraße	59	43	14	2	- 9,2	- 12,2	16,7	- 50,0
Rhein-Pfalz-Kreis	125	95	24	6	26,3	18,8	41,2	200,0
Mainz-Bingen	123	90	19	14	- 12,1	- 21,7	- 9,5	250,0
Südwestpfalz	55	45	8	2	- 6,8	- 15,1	100,0	-
Rheinland-Pfalz	2 666	2 146	314	206	- 3,0	- 2,4	- 4,6	- 7,2
Kreisfreie Städte	680	556	55	69	- 14,7	- 13,1	- 22,5	- 19,8
Landkreise	1 986	1 590	259	137	1,7	2,1	0,4	0,7
Industrie- und Handelskammer								
Kammerbezirk Koblenz	1 064	856	131	77	3,4	7,3	- 4,4	- 18,1
Kammerbezirk Trier	296	243	28	25	- 5,4	- 3,2	- 3,4	- 24,2
Kammerbezirk Rheinhessen	378	278	52	48	- 15,8	- 23,8	- 7,1	71,4
Kammerbezirk Pfalz	928	769	103	56	- 3,1	- 1,9	- 3,7	- 16,4

8. Neuerrichtungen und Aufgaben nach Kreisen im Mai 2009



LK = Landkreis
St. = kreisfreie Stadt

■ Neuerrichtungen ■ Aufgaben

9. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Mai 2009

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Neugründungen						Gewerbetreibende	
		ins- gesamt	Betriebsgründungen			sonstige Neugründ.		ins- gesamt	dar.: weiblich
			ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung unselbst. Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	16	2	2	-	14	4	17	5
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	91	33	20	13	58	29	104	27
darunter									
10	Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	12	8	4	4	4	3	12	3
11	Getränkeherstellung	-	-	-	-	-	-	-	-
13	Herst. v. Textilien	1	-	-	-	1	-	1	-
14	Herst. v. Bekleidung	9	-	-	-	9	6	9	7
16	Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	4	3	1	2	1	1	5	-
18	Herst. v. Druckerzgn; Vervielf. v. Ton-, Bild- und Datenträgern	5	2	2	-	3	3	7	3
25	Herst. v. Metallerzeugnissen	17	7	6	1	10	4	23	2
26	Herst. v. Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	2	1	1	-	1	-	2	-
27	Herst. v. elektr. Ausrüstungen	-	-	-	-	-	-	-	-
28	Maschinenbau	4	2	2	-	2	1	5	1
29	Herst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	-	-	-	-	-	-	-	-
31	Herst. v. Möbeln	-	-	-	-	-	-	-	-
D	Energieversorgung	156	8	6	2	148	125	183	53
E	Wasserversorgung; Entsorg. Beseit. v. Umweltverschm.	4	2	2	-	2	1	8	1
F	Baugewerbe	338	48	41	7	290	57	352	20
G	Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	580	117	55	62	463	251	610	200
darunter									
45	Kfz-Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	98	13	9	4	85	46	100	11
46	Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz)	91	14	9	5	77	33	99	22
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	391	90	37	53	301	172	411	167
H	Verkehr und Lagerei	88	16	13	3	72	23	88	23
darunter									
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitg.	52	9	7	2	43	12	52	14
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	27	2	1	1	25	9	27	7
I	Gastgewerbe	197	44	31	13	153	45	206	82
55	Beherbergung	18	3	2	1	15	7	21	10
56	Gastronomie	179	41	29	12	138	38	185	72
J	Information u. Kommunikation	80	7	7	-	73	44	83	17
darunter									
58	Verlagswesen	1	-	-	-	1	1	1	-
61	Telekommunikation	6	-	-	-	6	3	6	2
62	Erbrg. v. Dienstl. d. Informationstechnologie	62	5	5	-	57	34	65	13
63	Informationsdienstleistungen	8	1	1	-	7	4	8	2
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	90	12	12	-	78	20	97	25
darunter									
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstl. verbundene Tätigkeiten	85	7	7	-	78	20	89	23
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	39	18	13	5	21	8	48	15
M	Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	285	40	35	5	245	169	302	109
darunter									
70	Verw. u. Führung v. Unternehmen; Unternehmensberatung	42	13	11	2	29	15	45	9
73	Werbung u. Marktforschung	112	2	2	-	110	83	115	65
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	347	32	20	12	315	172	361	109
darunter									
77	Verm. v. beweglichen Sachen	11	2	1	1	9	7	14	5
78	Verm. u. Überlassung v. Arbeitskräften	6	2	1	1	4	2	9	5
79	Reisebüros, -veranstalter u. sonst. Reservierungsdienstl.	17	4	1	3	13	9	17	5
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	173	14	10	4	159	81	176	35
P	Erziehung u. Unterricht	30	7	7	-	23	16	36	16
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	48	9	8	1	39	20	53	41
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	42	8	6	2	34	21	46	12
S	Erbrg. V. Sonst. Dienstleistungen	260	20	13	7	240	132	265	196
Sonstige Tätigkeiten									
		-	-	-	-	-	-	-	-
I n s g e s a m t		2 691	423	291	132	2 268	1 137	2 859	951

10. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Wirtschaftszweigen im Mai 2009

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Vollständige Aufgaben						Gewerbetreibende	
		ins- gesamt	Betriebsaufgaben			sonstige Stillleg.		ins- gesamt	dar.: weiblich
			ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung unselbst. Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
A	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	13	3	1	2	10	3	13	1
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	75	22	16	6	53	17	83	30
darunter									
10	Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln	16	9	7	2	7	2	18	2
11	Getränkeherstellung	1	-	-	-	1	-	1	1
13	Herst. v. Textilien	2	-	-	-	2	1	2	2
14	Herst. v. Bekleidung	2	-	-	-	2	1	2	2
16	Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	3	3	2	1	-	-	4	-
18	Herst. v. Druckerzgn; Vervielf. v. Ton-, Bild- und Datenträgern	7	1	1	-	6	3	8	3
25	Herst. v. Metallserzeugnissen	12	1	1	-	11	1	13	1
26	Herst. v. Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	4	2	-	2	2	1	4	2
27	Herst. v. elektr. Ausrüstungen	-	-	-	-	-	-	-	-
28	Maschinenbau	1	-	-	-	1	-	1	-
29	Herst. v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	-	-	-	-	-	-	-	-
31	Herst. v. Möbeln	2	2	1	1	-	-	2	-
D	Energieversorgung	4	1	1	-	3	3	5	1
E	Wasserversorgung; Entsorg. Beseit. v. Umweltverschm.	6	3	1	2	3	1	6	1
F	Baugewerbe	198	34	31	3	164	21	216	13
G	Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	602	134	78	56	468	191	659	235
darunter									
45	Kfz-Handel; Inst. u. Rep. v. Kfz	77	14	12	2	63	28	81	16
46	Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz)	120	18	12	6	102	31	130	41
47	Einzelhandel (ohne Kfz)	405	102	54	48	303	132	448	178
H	Verkehr und Lagerei	85	13	9	4	72	18	92	19
darunter									
49	Landverkehr und Transport in Rohrfernleitg.	44	6	5	1	38	10	46	12
53	Post-, Kurier- und Expressdienste	27	3	1	2	24	5	31	6
I	Gastgewerbe	220	49	45	4	171	24	225	86
55	Beherbergung	20	1	1	-	19	5	21	13
56	Gastronomie	200	48	44	4	152	19	204	73
J	Information u. Kommunikation	70	6	5	1	64	37	76	13
darunter									
58	Verlagswesen	14	1	-	1	13	8	17	2
61	Telekommunikation	9	1	1	-	8	4	10	2
62	Erbrg. v. Dienstl. d. Informationstechnologie	34	3	3	-	31	18	34	6
63	Informationsdienstleistungen	9	1	1	-	8	5	11	3
K	Finanz-, Versicherungsdienstleistungen	109	12	11	1	97	24	112	30
darunter									
66	Mit Finanz- u. Versicherungsdienstl. verbundene Tätigkeiten	106	10	9	1	96	23	109	29
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	39	7	5	2	32	8	44	16
M	Freiberufliche, wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	171	21	16	5	150	58	180	56
darunter									
70	Verw. u. Führung v. Unternehmen; Unternehmensberatung	37	6	6	-	31	6	38	11
73	Werbung u. Marktforschung	56	3	-	3	53	27	60	20
N	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	258	31	20	11	227	98	279	98
darunter									
77	Verm. v. beweglichen Sachen	12	3	1	2	9	2	13	3
78	Verm. u. Überlassung v. Arbeitskräften	13	6	1	5	7	1	18	5
79	Reisebüros, -veranstalter u. sonst. Reservierungsdienstl.	20	2	1	1	18	8	20	8
81	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	99	7	7	-	92	30	101	23
P	Erziehung u. Unterricht	18	3	2	1	15	7	18	13
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	26	2	2	-	24	11	26	20
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	23	7	5	2	16	4	26	11
S	Erbrg. V. Sonst. Dienstleistungen	182	21	11	10	161	64	186	123
Sonstige Tätigkeiten									
		-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt		2 099	369	259	110	1 730	589	2 246	766

11. Neugründungen, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Mai 2009

Rechtsform Geschlecht Staatsangehörigkeit	Neugründungen						Gewerbetreibende	
	ins- gesamt	Betriebsgründungen			sonstige Neugründ.		ins- gesamt	dar.: weiblich
		ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derl./unselb- ständige Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
Anzahl								
Insgesamt	2 691	423	291	132	2 268	1 137	2 859	951
nach der Rechtsform des Unternehmens								
Einzelunternehmen	2 344	149	92	57	2 195	1 064	2 344	829
Offene Handelsgesellschaft	1	-	-	-	1	1	1	-
Kommanditgesellschaft	1	1	-	1	-	-	1	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co.KG	30	28	19	9	2	2	49	8
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	107	53	51	2	54	54	203	66
Aktiengesellschaft	3	3	1	2	-	-	-	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	186	172	123	49	14	14	240	47
Genossenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetragener Verein	1	1	-	1	-	-	1	-
Private Company Ltd	7	6	2	4	1	1	8	1
Sonstige Rechtsformen	11	10	3	7	1	1	12	-

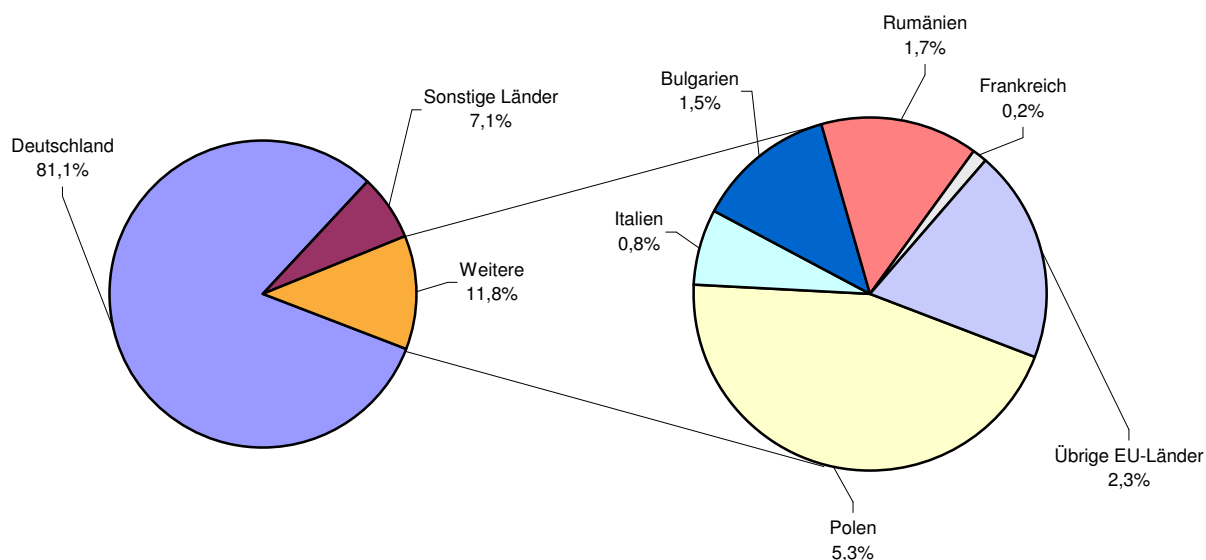
Einzelunternehmer/-innen nach Geschlecht

weiblich	829	54	35	19	775	439	X	X
männlich	1 515	95	57	38	1 420	625	X	X

Einzelunternehmer/-innen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Insgesamt	2 344	149	92	57	2 195	1 064	2 344	829
Deutschland	1 900	116	69	47	1 784	982	1 900	702
EU-Länder	277	11	7	4	266	34	277	68
Polen	125	6	3	3	119	9	125	23
Italien	19	2	1	1	17	7	19	5
Bulgarien	35	-	-	-	35	4	35	11
Rumänien	40	-	-	-	40	-	40	12
Frankreich	4	-	-	-	4	3	4	2
Übrige EU-Länder	54	3	3	-	51	11	54	15
Sonstige Länder	167	22	16	6	145	48	167	59

12. Neugründungen nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im Mai 2009



13. Vollständige Aufgaben, sowie Gewerbetreibende nach Art der Niederlassung, Rechtsform, Einzelunternehmen nach Geschlecht und Staatsangehörigkeit im Mai 2009

Rechtsform Geschlecht Staatsangehörigkeit	Vollständige Aufgaben						Gewerbetreibende	
	ins- gesamt	Betriebsaufgaben			sonstige Stillleg.		ins- gesamt	dar.: weiblich
		ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derl./unselb- ständige Zweigstelle	ins- gesamt	dar.: Neben- erwerb		
Anzahl								
Insgesamt	2 099	369	259	110	1 730	589	2 246	766
nach der Rechtsform des Unternehmens								
Einzelunternehmen	1 873	171	124	47	1 702	561	1 873	684
Offene Handelsgesellschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Kommanditgesellschaft	3	3	3	-	-	-	4	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co.KG	14	14	8	6	-	-	22	3
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	81	56	54	2	25	25	168	57
Aktiengesellschaft	1	1	-	1	-	-	-	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung	107	105	65	40	2	2	146	19
Genossenschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
Eingetragener Verein	2	2	2	-	-	-	2	-
Private Company Ltd	14	13	2	11	1	1	17	3
Sonstige Rechtsformen	4	4	1	3	-	-	14	-

Einzelunternehmer/-innen nach Geschlecht

weiblich	684	48	35	13	636	243	X	X
männlich	1 189	123	89	34	1 066	318	X	X

Einzelunternehmer/-innen nach ausgewählter Staatsangehörigkeit

Insgesamt	1 873	171	124	47	1 702	561	1 873	684
Deutschland	1 552	140	100	40	1 412	512	1 552	600
EU-Länder	202	14	11	3	188	21	202	55
Polen	80	-	-	-	80	9	80	24
Italien	13	4	4	-	9	-	13	-
Bulgarien	37	-	-	-	37	2	37	5
Rumänien	10	-	-	-	10	-	10	7
Frankreich	6	-	-	-	6	3	6	3
Übrige EU-Länder	56	10	7	3	46	7	56	16
Sonstige Länder	119	17	13	4	102	28	119	29

14. Vollständige Aufgaben nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten von Einzelunternehmern/-innen im Mai 2009

